



**öffentliche Vorlage  
für den  
verfahrensbegleitenden Ausschuss  
zum Regionalen Flächennutzungsplan der  
Städte Bochum, Essen, Gelsenkirchen,  
Herne, Mülheim an der Ruhr und Oberhausen**

lfd. Nummer

Jahr

0019

2007

**Sitzungstermin:**

**08.03.2007**

**Vorlage zur:**

**Kenntnisnahme**

**Beratungsgegenstand:**

**Status-Quo-Plan zum Regionalen Flächennutzungsplan**

**Beschluss:**

**Kenntnisnahme**

**Anlagen:**

**Mitteilungsvorlage** (sowie Status-Quo-Plan in begrenzter Anzahl als Tischvorlage auf der Sitzung)

**Datum:** 22.02.2007

**gez.:** Sander

## Status-Quo-Plan zum Regionalen Flächennutzungsplan

Der Status-Quo-Plan zum RFNP führt die Inhalte der sechs kommunalen Flächennutzungspläne und drei GEP-Teilabschnitte in der jeweils geltenden Fassung für das Gebiet der Planungsgemeinschaft in einer Plandarstellung zusammen und übersetzt die Pläne in die Darstellungskategorien und auf die Darstellungsschwelle des RFNP.

Der Status-Quo-Plan ist kein Rechtsplan. Er dient als Anschauungsmaterial und stellt gewissermaßen eine Eröffnungsbilanz des RFNP dar. Darüber hinaus wird er als Vergleichsgröße zum Entwurf hinsichtlich der Flächenbilanz der Planung herangezogen, da wegen unterschiedlicher Darstellungsgenauigkeit und Darstellungskategorien eine Vergleichbarkeit des RFNP-Entwurfs weder zu den kommunalen Flächennutzungsplänen noch zu den GEP gegeben ist. Schließlich übernimmt der Status-Quo-Plan auch die Funktion der sog. Nullvariante (planungsrechtliche Situation bei Nichtdurchführung der RFNP-Planung) in der Umweltprüfung.

Der Status-Quo-Plan wurde dem VBA am 15.11.2006 im Entwurf vorgestellt. In der Zwischenzeit wurde der Plan hinsichtlich einiger Fehler und Uneinheitlichkeiten korrigiert und wird nunmehr dem VBA zur Kenntnis gegeben und auf der Sitzung am 08.03. in begrenzter Anzahl als Informationsmaterial ausgereicht.

Leitungstrassen und Konzentrationszonen für Windkraftanlagen sind in der Legende aufgeführt, im Plan jedoch noch nicht dargestellt. Im Vorentwurf werden zudem Zentrale Versorgungsbereiche regionaler Bedeutung als zusätzliche Darstellungskategorie ergänzt. Der Status-Quo-Plan enthält insbesondere im dargestellten Straßennetz noch Uneinheitlichkeiten, die an den Gemeindegrenzen deutlich werden. Diese werden im Vorentwurf bereinigt.

Im Folgenden wird eine gerundete Flächenbilanz der grundlegenden Flächennutzungen für den Status-Quo-Plan dargestellt.

<b>Flächenbilanz im Status-Quo-Plan zum Regionalen Flächennutzungsplan (nur grundlegende Flächennutzungen)</b>		
<b>Darstellung / nachrichtliche Übernahme</b>	<b>Anteil in %</b>	<b>Fläche in ha (gerundet)</b>
Wohnbaufläche – ASB	30,9	21.053
Gemischte Baufläche – ASB	3,6	2.476
Gemeinbedarfsfläche – ASB	0,6	437
Sonderbaufläche – ASB f. zweckgebundene Nutzungen	1,6	1.108
Gewerbliche Baufläche – ASB	2,5	1.686
Gewerbliche Baufläche – GIB / GIB f. zweckgebundene Nutzungen	8,2	5.553
Flächen für die örtlichen Hauptverkehrszüge und den überörtlichen Verkehr	5,5	3.702
Flächen für Bahnanlagen	2,0	1.349
Grünflächen	15,7	10.725
Flächen für die Landwirtschaft	15,7	10.725
Wald	11,9	8.107
Wasserflächen	1,6	1.083
Weißfläche (ohne Planungsaussage)	0,2	121
<b>SUMME</b>	<b>100,0</b>	<b>68.125</b>

Der Anteil der dargestellten Siedlungs- und Verkehrsflächen an der Gesamtfläche liegt damit bei 54,85%.